

1. Oktober 2014

# Informationsabend

Quartierentwicklung Sonnhalde

# 1. Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten Max Walter



# Ablauf des Abends

1. Begrüssung vom Gemeindepräsidenten Max Walter und einleitende Worte
2. Aktueller Stand zur Quartierentwicklung durch den Projektleiter Thomas Sommer
3. Aktuelle Angebote und neue Projekte durch BZ-Leiterin Andrea Jörg und Jugendarbeiter Sandro Villiger sowie Valentina Sala, Projektleiterin Integration
4. Fragen und kurze Pause
5. Aktueller Stand der 3 Arbeitsgruppen durch deren Vertreter/innen
6. Arbeit in den Arbeitsgruppen:
  - a) Befindlichkeit in der Arbeitsgruppe, Motivation, Zusammensetzung: was braucht es für die weitere Arbeit?
  - b) Welche Themen werden weiter oder neu bearbeitet?
7. Rückmeldungen der Arbeitsgruppen; Fazit und Ausblick
8. Schlusswort
9. Einladung zum Apéro

## 2. Aktueller Stand der Quartierentwicklung Sonnhalde

a) Kenntnisnahme des Schlussberichtes durch den Gemeinderat Regensdorf

→ Website [www.bz-sonnhalde.ch](http://www.bz-sonnhalde.ch)

b) Massnahmen in den 3 Handlungsfeldern (1. BZ Sonnhalde – 2. Mitsprache der Bevölkerung / Arbeitsgruppen – 3. Siedlungsentwicklung / Runde Tische) weiterführen und umsetzen

c) Anliegen der Kinder und Jugendlichen einbeziehen

# Ergebnisse der Umfragen und ZK's

## **BewohnerInnen der Sonnhalde**

Insgesamt wohnen 2357 Menschen aus 58 Nationen im Alter zwischen 1 Monat und 94 Jahren in der Sonnhalde (Krästelstrasse, Bachtobelstrasse, Eichelackerstrasse, Hummelackerstrasse, Loowiesenstrasse und Steinstrasse).

Graphiken siehe Anhang.

## **Rücklauf Fragebogen**

Ca. 120 Fragebogen wurden verteilt.

103 ausgefüllte Fragebogen kamen zurück.

Der Rücklauf beträgt 86%, was als sehr gut zu bewerten ist.

Dabei muss darauf hingewiesen werden, dass die Fragebögen persönlich verteilt wurden, was erfahrungsgemäss den Rücklauf deutlich erhöht.

## **Angaben zu den Interviewten**

**Geschlecht:** Anteil Frauen – Männer praktisch ausgeglichen (54 Männer und 49 Frauen).

**Alter:** je etwa ein Fünftel sind zwischen 30-40, 51-60, 61-70 und ab 71-jährig; ca. 10% sind zwischen 41-50-jährig; je ca. 5% sind 21-25, bzw. 26-30-jährig und eine Person ist zwischen 15-20-jährig.

**Arbeitsort:** ca. 20% sind in und gut ein Drittel ausserhalb von Regensdorf/Adlikon tätig. Ca. 50% machen keine Angaben zum Arbeitsort.

**Kinder:** ca. 90% haben Kinder. Knapp ein Drittel hat 2; je ca. 15% haben 1, bzw. 3; 5% haben 4 und noch 2% mehr als 4 Kinder. Die Hälfte ist über 25; über ein Drittel sind Jugendliche ab 11 und junge Erwachsene bis 25; ein Fünftel sind Kleinkinder bis 5 und noch ca. 10% sind PrimarschülerInnen bis 10-jährig.

**Nationalität:** ca. 60% sind SchweizerInnen und 40% MigrantInnen (davon ca. 10% aus Italien, ca. je ein Fünftel aus Balkanstaaten (Albanien, Kosovo, Mazedonien, Kroatien), aus der Türkei und aus Spanien und Einzelne aus verschiedenen weiteren Ländern wie bspw. Portugal.

# Gewichtung der Ergebnisse 14.6.

• <b>Infrastruktur:</b>	25
– Quartierladen	
– Post, Bancomat	
• <b>Verkehr</b>	17
– Tempo 30, Verkehrsberuhigungen	
– mehr (Invaliden-)Parkplätze einrichten	
– Ueberführung Sonnhalde zum Schulhaus	
• <b>Zentrum(-sneugestaltung)</b>	12
– Attraktiver Zentrums-Begegnungsplatz	
• <b>Quartiertreffpunkt (BZ Sonnhalde)</b>	10
– Kafi, Veranstaltungen, Discos	
– Kurse, Deutsch, Gepflogenheiten	
• <b>Sauberkeit (Littering, Vandalismus, Abfall) und Sicherheit</b>	9
• <b>Spiel- und Sportplätze aufwerten (inkl. Brunnen)</b>	6
• <b>Kontaktpflege / Quartierkultur</b>	6
• <b>Integration / Multi-Kulti leben</b>	3
• <b>Renovationen</b>	3
– Wohnblöcke / Farbkonzept	
– Passarellen / Fusswege aufwerten	
• <b>Aussen-/Grünräume erhalten/ aufwerten</b>	2
• <b>Image der Sonnhalde aufbessern</b>	1
• <b>Quartierkoordination</b>	1
– inkl. Kontakt zu Verwaltungen	

# Zukunft Sonnhalde

## 1. Versorgung und Infrastruktur verbessern

Zentrum erneuern, Quartier-Laden, Mittagstisch, Spitex, Gratis WLAN, Gemüsemarkt , Sortimentserweiterung Gastro-Metzg oder Bäckerei kombiniert mit Poststelle, u.v.m.

## 2. Verkehr und Parkplätze

Verkehrsberuhigungsmassnahmen (z.B. Tempo 30), mehr (Behinderten- und Besucher/innen-) Parkplätze, Überführung zum Schulhaus

## 3. Zentrum(-sneugestaltung) mit Zentrumsplatz

Neugestaltung oder mindestens Aufwertung (Pinselsanierung) und Imageaufbesserung

## 4. Quartiertreffpunkt (BZ Sonnhalde)

Eigene und externe Angebote anbieten; Informations- und Koordinationsdrehscheibe für alle Alters- und Interessengruppen im ganzen Quartier sowie Kontakt- und Vermittlungsstelle

# Zukunft Sonnhalde

## 5. Quartierkoordination / Quartierbeauftragte

Andrea Jörg und Sandro Villiger vom BZ-Team für die Bevölkerung und dem Dorfverein und dem Verein „Aktives Adlikon“ (siehe Punkt 4) und die Projektleitung zusammen mit der Verwaltung für die Liegenschaftsverwaltungen und Stockwerkeigentümerschaft

## 6. Kontaktpflege / Quartierkultur / Integration / Multi-Kulti

Das multikulturelle Quartier wird akzeptiert, es braucht aber eine Pflege der Nachbarschaft und der Integration (z.B. Deutschkurse, Hausordnung, mehrsprachige Abfallbroschüre oder Idee eines Neuzuzügerapéros usw.) sowie kulturelle Veranstaltungen wie Grill- und Filmabende für eine lebendige Quartierkultur

## 7. Sauberkeit (Littering, Vandalismus, Abfall) und Sicherheit

Jung und Alt wünschen mehr Sauberkeit und Sicherheit im Quartier, das auch das Image vom Quartier positiv beeinflusst. Ansätze sind: belebte Räume; attraktive Aussenräume; sauberes Quartier; renovierte Häuser; BZ Sonnhalde (Angebote und Anlaufstelle); Veranstaltungen; Deutschkurse; Sicherheit der Passerellen und die Beleuchtung

# Zukunft Sonnhalde

## 8. Spiel- und Sportplätze aufwerten (inkl. Brunnen)

Aufwertung der Spielplätze insbesondere der Zentrumsspielplatz und Inbetriebnahme der Brunnen wird angestrebt.

## 9. Renovationen

Gute Durchmischung, mehr farbige Häuser, Zusammenarbeit mit EigentümerInnen, Integration MigrantInnen, Vermietungspraxis, Aufwertungen im Bereich der Energie und für gehbehinderte Menschen, u.v.m.

## 10. Aussen- und Grünräume erhalten und aufwerten

Dies wird als familienfreundlicher Qualitätsfaktor bewertet, welche aber ebenfalls teilweise aufgewertet werden sollten. Dazu vermehrt Sitzplätze einrichten. Positiv wurde die Aufwertung der Teichpromenade erwähnt.

## 11. Image des Quartiers

Aufwertung + Belebung mit den vorgeschlagenen Massnahmen bringt auch Imageaufbesserung

# Zukunft Sonnhalde

## 12. Einbezug der Bevölkerung

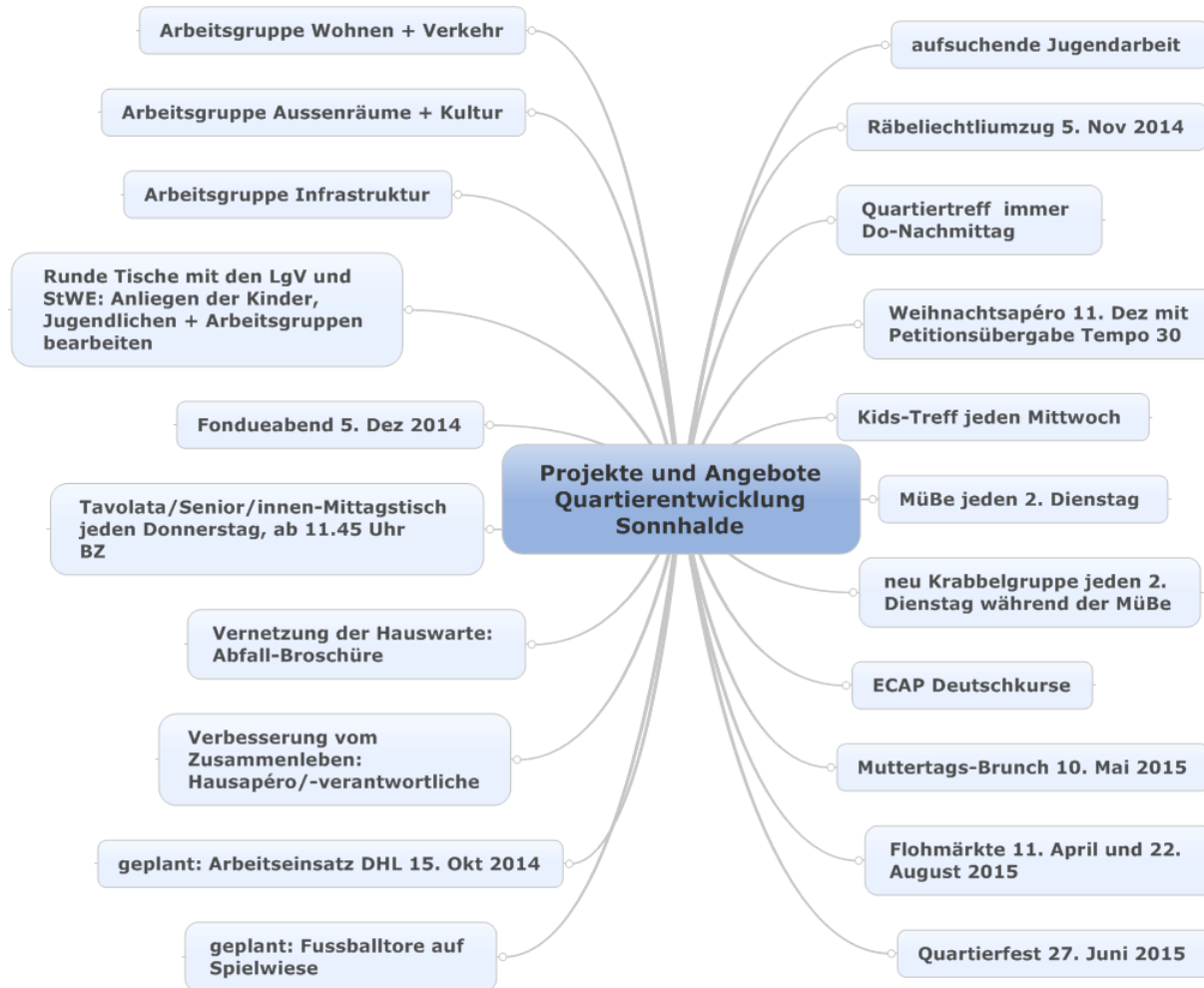
Die Bevölkerung ist gewillt, sich aktiv und engagiert einzubringen, z.B. in den Arbeitsgruppen . Dies fördert das Zusammenleben und die Quartierkultur und schliesslich auch die Identifikation mit dem Quartier. Dies betrifft alle Altersgruppen, also auch Kinder und Jugendliche. Hier will das Projektteam und das BZ Sonnhalde die Menschen darin aktiv unterstützen und begleiten.

# Zukunft Sonnhalde

## 3 Handlungsfelder weiterführen:

1. BZ Sonnhalde → siehe «Projekte + Angebote»
2. Mitsprache der Bevölkerung / Arbeitsgruppen
3. Siedlungsentwicklung / Runde Tische mit LgV /  
StWE weiterführen und umsetzen

# 3. Angebote und neue Projekte



# 2 neue Ideen...



Verbesserung des Zusammenlebens und Integration:

- Begrüßungs-Apéro für Neuzuzüger/innen im Haus mit Informationen zu Sitten, Gebräuchen und über das Zusammenleben im Quartier → verantwortliche Person pro Haus bestimmen
- Mehrsprachige Abfall-Broschüre erstellen

# 4. Fragen und kurze Pause



# 5. Die drei Arbeitsgruppen präsentieren den aktuellen Stand...

- Grillabende
- Filmabende
- Tavolata-Mittagstisch für Senior/innen
- Mittagstisch für Kinder/Jugendliche → Jugendarbeit klärt bei Schulen ab
- Petition «Tempo 30» → Übergabe 11. 12.2014
- Gemüsemarkt / Quartierladen
- Weihnachtsbeleuchtung
- Behindertenparkplätze → Bauamt → Runde Tische
- Meldeamt: Neuzuzüger/innen melden

# 6. Wie weiter ?

- AG Infrastruktur
- AG Wohnen und Verkehr
- AG Aussenräume, Kultur & Zusammenleben

➔ Fragen:

- a) was braucht es für die weitere Arbeit ?
- b) Welche Themen werden weiter oder neu bearbeitet, inkl. den 2 neuen Ideen und für die Runden Tische?

# Themen für die Runden Tische

- Sanierungen/Renovationen von Grill- und Spielplätzen, Brunnen, Beleuchtung
- Zentrumsgemeinschaft: Neukonzeption des ganzen Zentrums mit ebenerdiger Verkehrsebene und Aufwertung des Restaurants
- Dienstleistungsangebot gemäss aktuellen KundInnenbedürfnissen mit altersgerechten Wohnungen in den OG's
- Abfallentsorgung und Littering: die Hausordnung wird umgesetzt
- Verkehrsberuhigungsmassnahmen und mehr (Behinderten- und Besucher-) Parkplätze

# 7. Rückmeldungen, Fazit und Ausblick

- AG Infrastruktur
- AG Wohnen und Verkehr
- AG Aussenräume, Kultur & Zusammenleben
- Themen für die Runden Tische
- Hauskultur verbessern
- Abfall-Broschüre

# 8. Schlusswort



# 9. Einladung zum Apéro



# Anlaufstelle und Informationen

[www.bz-sonnhalde.ch](http://www.bz-sonnhalde.ch)

**Vielen Dank + auf  
Wiedersehen !**



## DIE SONNHALDE LEBT!

### Wichtige Daten der Quartierentwicklung Sonnhalde zum Vormerken

Jeden Do ab 25. Sep. 2014, 11.45 Uhr	Tavolata: Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Mi, 1. Okt. 2014, ab 19.30 Uhr	Informations-Abend zur Quartierentwicklung Sonnhalde
Ab Di, 7. Okt. 2014, 14 bis 16 Uhr	Krabbelgruppe. Jeden 2. Dienstag während Mütter-/Väterberatung
Di, 7. Okt. bis Fr, 17. Okt. 2014	Herbstferien-Programm für interessierte Kinder und Jugendliche
Mi, 15. Okt. 2014, Nachmittag	Arbeitseinsatz von DHL-Führungspersonen
Mi, 5. Nov. 2014, 14 bis 16 Uhr ab 19 Uhr	Räben schnitzen für den Umzug am Abend Räbenliechtiumzug Adlikon
Fr, 5. Dez. 2014, ab 19 Uhr	Fondue-Abend im BZ Sonnhalde
Do, 11. Dez. 2014, 17 bis 19 Uhr	Weihnachtsapéro und Petitions-Übergabe „30er-Zone“

#### Wichtige Daten für 2015

Sa, 11. April 2015	Flohmarkt
So, 10. Mai 2015	Muttertagsbrunch
Sa, 27. Juni 2015	Quartierfest
Sa, 22. Aug. 2015	Flohmarkt

Interessierte Bewohner/innen, die gerne in den Arbeitsgruppen „Verkehr“, „Infrastruktur“ oder „Kultur“ mitarbeiten möchten, können sich gerne bei den BZ-Mitarbeitenden melden.

Mit Unterstützung von [www.projetsurbains.ch](http://www.projetsurbains.ch) des Bundes und der Integrationsförderung des Kantons Zürich.

Andrea Jörg | Sandro Villiger | [info@bz-sonnhalde.ch](mailto:info@bz-sonnhalde.ch) | Telefon 044 840 10 51